

Ä32 1. Für Natur, Klima und lebendige Regionen.

Antragsteller*in: Wolfgang Aldag

Text

Von Zeile 254 bis 269:

~~Die Elbe ist nicht nur eine wirtschaftlich relevante Bundeswasserstraße, sondern ein zentraler Bestandteil des ökologischen Lebensraums, den es unbedingt zu schützen gilt. An der Elbe ist nun seit über 100 Jahren eine verstärkte Sohlerosion zu beobachten, die eine Absenkung des Flusswasserspiegels zur Folge hat. Neben negativen Auswirkungen auf die Verkehrssicherheit der Schifffahrt und Häfen ist auch das flussnahe Grundwasser von der Erosion betroffen. Dies führt zu erheblichen Beeinträchtigungen für das Ökosystem. Aus diesem Grund setzen wir uns dafür ein, dass gezielte Maßnahmen zur Sohlstabilisierung vorgenommen und Eingriffe wie Buhnen und Steinschüttungen rückgebaut werden, um die Mittelelbe zu schützen. Daneben lehnen wir sämtliche Ausbaupläne an der Elbe sowie weiterer Staustufen in der Elbe entschieden ab, um die natürliche Flussdynamik zu erhalten und so die langfristige Stabilität und Artenvielfalt des Flusslaufs zu garantieren. Das UNESCO-Biosphärenreservat Mittelelbe wollen wir für naturnahen Tourismus weiterentwickeln. Angebote wie Rad- und Wasserwandern sollen Umweltschutz mit nachhaltiger Freizeitnutzung verbinden und die regionale Wertschöpfung durch naturverträgliche Tourismusformen stärken.~~

Die Elbe und ihre Auen gehört zu den wenigen naturnahen Flusslandschaften die wir in Deutschland haben. Seit über 100 Jahren ist hier eine verstärkte Sohlerosion zu beobachten, die eine Absenkung des Flusswasserspiegels zur Folge hat. Dies führt zu erheblichen Beeinträchtigungen für das Gesamtökosystem Elbe. Aus diesem Grund setzen wir uns dafür ein, dass gezielte Maßnahmen zur Sohlstabilisierung vorgenommen und Eingriffe wie Buhnen und Steinschüttungen rückgebaut werden, um die Mittelelbe zu schützen. Daneben lehnen wir sämtliche Ausbaupläne an der Elbe sowie weiterer Staustufen in der Elbe entschieden ab. Damit erhalten wir die natürliche Flussdynamik und garantieren so die langfristige Stabilität und Artenvielfalt des Flusslaufs .